



Mitteilungsblatt Gemeinde Tiefenbach

Nr. 6 Donnerstag, 10.02.2022

🕒 Öffnungszeiten

Montag: 15:30-18:30 Uhr

Dienstag & Donnerstag: 13:30-16:30 Uhr

☎ 07582/2330

📠 07582/2911

✉ info@tiefenbach-federsee.de

🌐 www.tiefenbach-federsee.de

Amtlicher Teil

Corona-Pandemie

Die aktuelle Lage in Tiefenbach

Tiefenbach hat – Stand 09.02.22, 11 Uhr – dreizehn Personen, die mit dem Coronavirus infiziert sind.

Bleiben Sie gesund!

Rathaus Tiefenbach

Zutritt zum Rathaus nur mit 3G

Seit 01.01.22 gilt für die Besucher des Rathauses Tiefenbach die 3G-Regel. Zutritt haben nur noch vollständig geimpfte, genesene oder getestete Personen. Hierbei darf ein PCR-Test maximal 48 Stunden alt sein, ein Antigen-Schnelltest 24 Stunden.

Wie bisher auch ist der Zutritt zum Rathaus nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

LEADER Aktionsgruppe Oberschwaben

Online-Mitmach-Webinare: Gestalten Sie die Zukunft unserer Region mit!

Die LEADER Aktionsgruppe Oberschwaben – auch unsere Gemeinde ist Mitglied und profitiert von Informationen, Fachtagungen und vielfältigen Fördermöglichkeiten – bewirbt sich derzeit für die neue EU-Förderperiode 2023-2027. Dazu muss bis zum 22. Juli 2022 ein Regionales Entwicklungskonzept (REK) beim Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz Baden-Württemberg eingereicht werden. Das neue REK wird die Grundlage für die Fördermöglichkeiten in den kommenden Jahren bilden. Seit September 2021 - dem Startschuss bei einer Auftaktveranstaltung in Beuron - werden die Grundlagen erarbeitet und regionale Akteurinnen und Akteure eingebunden. Die bisherigen Ergebnisse möchte die LEADER Aktionsgruppe mit möglichst breiter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern in der gesamten

Region bei zwei **Online-Mitmach-Webinaren** vorstellen, um mit den Rückmeldungen der Teilnehmenden für das REK weiterarbeiten zu können.

Machen Sie mit, gestalten Sie unsere Zukunft mit und zwar an folgenden Terminen:

- **Dienstag, 22. Februar 2022**, von 18 Uhr bis ca. 20 Uhr **oder**
- **Mittwoch, 09. März 2022**, von 18 Uhr bis ca. 20 Uhr.

Die Webinare sind nicht nur zur Information über das LEADER Programm, sondern vor allem auch zum Mitmachen gedacht. Ihre Gedanken und Ideen für eine nachhaltige Entwicklung der Region würden wir gerne bei unseren weiteren Überlegungen berücksichtigen. Keine Angst, Sie müssen keine Rede halten: die Beteiligung erfolgt im Wesentlichen über digitale Abstimmungen! Bitte nutzen Sie diese spannende und innovative Möglichkeit, um sich bei LEADER einzumischen und melden Sie sich für einen der beiden Termine an.

Hintergrundinformationen und Anmeldung siehe www.leader-oberschwaben.de oder direkt bei der LEADER-Geschäftsstelle, Emmanuel Frank, Tel.: 07571 / 102-5010 oder E-Mail: LEADER@LRASIG.DE.

Corona-Pandemie

Diese Corona-Regeln gelten seit Mittwoch

Das Land Baden-Württemberg schafft die 3G-Zugangsregeln für den Einzelhandel in der derzeit geltenden Corona-Alarmstufe ab. Bisher hatten nur Geimpfte, Genesene oder Kunden mit einem aktuellen Test Zutritt, diese Regel ist seit Mittwoch weggefallen. Jedoch bleibt die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske bestehen.

Die Landesregierung hat am vergangenen Dienstag zudem die Corona-Regeln für Großveranstaltungen, Gastronomie und Schulen angepasst. Mit der neuen Corona-Verordnung, werden in Sport und Kultur wieder mehr Zuschauer zugelassen.

Zudem wird der Verzicht auf die Luca-App in der neuen

Impressum

Herausgeber und Redaktion: Gemeindeverwaltung Tiefenbach, / Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helmut Müller
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine
Abgabeschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Dienstag 14 Uhr

Verordnung verankert. Das heißt: Wer ins Restaurant oder Café geht, soll keine Kontaktdaten mehr hinterlegen müssen.

Daneben will die Regierung die Teststrategie für Schulen und Kitas absegnen. Demnach sollen die regelmäßigen Corona-Tests in Schulen und Kindertagesstätten bis zu den Osterferien, also bis Mitte April, fortgesetzt werden. Demnach müssen ungeimpfte Kinder und Jugendliche bis zum 13. April weiter dreimal die Woche einen Corona-Schnelltest machen. Bei PCR-Tests reichen zwei pro Woche. Auch Schülerinnen und Schüler, deren Zweitimpfung schon mehr als drei Monate her ist und die nicht geboostert sind, müssen sich weiter regelmäßig testen lassen. Wegen der hohen Sieben-Tage-Inzidenz sollen auch alle Lehrkräfte und Schüler, die schon dreimal geimpft oder kürzlich genesen sind, ein freiwilliges Testangebot von zwei Tests pro Woche bekommen.

Quelle: baden-wuerttemberg.de vom 08.02.2022

Notdienste:

Kassenärztlicher Notdienst:	116 117
Kinderärztlicher Notdienst:	0180 19 29 343
Augenärztlicher Notdienst:	0180 19 29 350
Zahnärztlicher Notdienst:	0180 59 11 610

Notfallpraxis:

Sana-Klinikum, Ziegelhausstr. 50, 88400 Biberach
(Samstag, Sonntag, Feiertag) von 08 – 22 Uhr

Apothekennotdienst:

Samstag, 12.02.22, Sonnen-Apotheke, Obstmarkt 8,
88400 Biberach, Tel. 07351 – 94 10

Sonntag, 13.02.22, Schloss-Apotheke, Brauerstraße 3,
88447 Warthausen, Tel. 07351 – 1 77 37

Nächste Abfuhrtermine:



Restmüllabfuhr:

Mittwoch, 16.02.22

Ärgernis der Woche

In Tiefenbach wurden schon des öfteren Weinflaschen in der Mülltonne von anderen Tiefenbacher Mitbürgern entsorgt. Wir möchten dringend darauf hinweisen, dass dies eine Ordnungswidrigkeit darstellt und künftig zu unterlassen ist.

Des Weiteren gehören Glasflaschen in die Glascontainer, die sich in Tiefenbach und auch in Oggelshausen und Bad Buchau befinden, und nicht in die Mülltonne.



Mitteilungen der Kirche

Gottesdienste in der Pfarrei Seekirch

So., 13.02. 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Di., 15.02. 18.00 Uhr Rosenkranz in Alleshausen
18.30 Uhr Abendmesse in Alleshausen

Do., 17.02. 18.00 Uhr Rosenkranz in Tiefenbach
18.30 Uhr Abendmesse in Tiefenbach anschl.
Eucharistische Anbetung

Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob zu den Gottesdiensten mit. Die hohen Inzidenz-Zahlen machen die Erfassung der Gottesdienst-Teilnehmer und die Einhaltung der FFP2-Masken- und Abstandspflicht wieder umso wichtiger. Anmeldepflicht entfällt, jedoch werden die Teilnehmer vor dem Gottesdienst erfasst.

Am **Freitag, den 11. Februar um 19.30 Uhr** laden wir zur Tauchstunde zum Valentinstag in die Stiftskirche Bad Buchau ein. Anbetung und Lobpreis mit der Federseeband und mit Einzel- und Paarsegen.

Anmeldung zur Tauchstunde ist nicht zwingend erforderlich. Sie können sich aber unter folgendem Link <https://forms.gle/71GSXsmeoQnRuBGt6> einen Platz in der Stiftskirche Bad Buchau reservieren. Einlass vorrangig mit Reservierung. Auch unangemeldete Teilnahme ist möglich, sofern Plätze frei sind.

Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob zu den Gottesdiensten mit. Die hohen Inzidenz-Zahlen machen die Erfassung der Gottesdienst-Teilnehmer und die Einhaltung der FFP2-Masken- und Abstandspflicht wieder umso wichtiger. Anmeldepflicht entfällt, jedoch werden die Teilnehmer vor dem Gottesdienst erfasst.

Nichtamtlicher Teil



Landratsamt
Biberach

Zensus 2022 –

Erhebungsbeauftragte gesucht!

Nach gut 10 Jahren gibt es wieder eine europaweite Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung: den Zensus 2022.

Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. In Deutschland ist der Zensus 2022 eine registergestützte Bevölkerungszählung, die durch eine Stichprobe ergänzt und mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wird. Die Durchführung obliegt den Landkreisen.

Daher sucht die Erhebungsstelle Zensus 2022 des Landkreises Biberach ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte (m/w/d) für die Befragungen. Die Befragungen finden im Zeitraum zwischen Mai und Juli

2022 statt und können zeitlich flexibel (nach Feierabend oder am Wochenende) geplant werden. Sie als zukünftige Erhebungsbeauftragte werden vorab in einer eintägigen Schulung auf die Tätigkeit vorbereitet.

Sie arbeiten eigenverantwortlich an einem der wichtigsten Projekte der amtlichen Statistik mit und erhalten eine attraktive Vergütung. Eine steuerfreie Aufwandsentschädigung von bis zu 1.200 € ist möglich.

Ihre Mithilfe zählt!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an

Zensus Erhebungsstelle Biberach Tel.: 07351/52-6860

E-Mail: zensus-eb@biberach.de Das Bewerbungsformular finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes: <https://www.biberach.de/aktuelles/zensus-2022.html> oder auch unter unseren Stellenangeboten.

Entsprechende Flyer liegen auch in jedem Rathaus aus. Allgemeine Informationen zum Zensus 2022 finden Sie unter: www.zensus2022.de

Landratsamt Biberach

Corona – Änderungen beim Gesundheitsamt

Auf Grund der aktuellen Dynamik des Infektionsgeschehens müssen weitere Anpassungen bei den Arbeitsabläufen des Gesundheitsamtes vorgenommen werden. Die Abarbeitung der positiven PCR-Ergebnisse hat weiterhin prioritär zu erfolgen. Daher kann die Aufarbeitung anderer Meldungseingänge nicht mehr vollumfänglich zeitnah sichergestellt werden. Bei den Antigen-Schnelltests ist das Gesundheitsamt BC bereits in Verzug. Wir bitten daher um Beachtung folgender Änderung:

Das Gesundheitsamt Biberach wird ab sofort Antigen-Schnelltests nicht mehr zeitnah im Fachverfahren SurvNet einpflegen und via RescueBoard an die Ortspolizeibehörden übermitteln. Ausnahmen können bei Ausbrüchen in vulnerablen Bereichen oder sonstigen relevanten Ausbruchsgeschehen bestehen.

Die infizierten Personen müssen sich daher selbst beim Bürgermeisteramt melden, wenn sie eine Absonderungsbescheinigung benötigen. Dazu sollten sie den Testbefund vorlegen.

Landratsamt Biberach - Kreisforstamt

Online-Angebot der Waldpädagogik: Spiele, Naturwissen und Bastelideen rund um den Wald

Durch die hohen Corona-Infektionszahlen können viele waldpädagogische Veranstaltungen mit Gruppen nicht stattfinden. Das Waldpädagogik-Team des Kreisforstamtes hat daher ein Online-Angebot zusammengestellt und lädt ein, den Wald eigenständig zu erforschen. Wie finden die Waldtiere bei Schnee ihre Nahrung? Wie kann man

die Bäume im Winter an den Knospen erkennen? Antworten auf diese und viele andere Fragen werden auf der Waldpädagogik-Internetseite des Kreisforstamtes www.biberach.de/wald/waldpaedagogik.html spielerisch erklärt. Die Bastelvorschläge, Aktivitäten und Spiele rund um den Wald sind besonders für Familien und Kinder gedacht.

Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern

Für mehr Freude, Leichtigkeit und Sicherheit in der Erziehung: Starke Eltern – Starke Kinder® in Biberach

Im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE startet im Februar ein Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten.

„Eltern sein kann ganz schön anstrengend sein!“ Davon geht der weit bekannte und bewährte Elternkurs nach dem Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes aus. Zum Beispiel, wenn man alles zehnmal sagen muss, wenn sich das Kind mitten in der Stadt auf den Boden schmeißt, weil es seinen Willen nicht bekommt oder wenn es tagtäglich seine Sachen auf den Boden wirft, obwohl vereinbart war, dass alles weggeräumt wird. Und das, obwohl doch eigentlich alle Eltern mehr Spaß mit ihren Kindern wollen. Die Kursleiterinnen möchten Väter und Mütter mit Hilfe der Kursinhalte unterstützen, ihren Familienalltag gelassener und souveräner meistern zu können. Der Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® möchte einerseits erfolgreich ausprobierte Strategien in der Kindererziehung weitergeben und gleichzeitig Eltern miteinander ins Gespräch bringen. Bewährte Erziehungstipps werden im Kurs diskutiert und können dann im Alltag ausprobiert werden. Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern aller Altersklassen. Finanziert wird der Kurs durch das Landesprogramm STÄRKE, sodass für die Teilnehmer keine Gebühren anfallen. Begleitet wird der Kurs von zwei Familientherapeutinnen.

Starke Eltern – Starke Kinder® beginnt am Montag, 21. Februar und wird dann jeweils montags von 19 bis 20.30 Uhr an sieben weiteren Terminen fortgesetzt. Der Kurs findet im Jugendhaus, Breslaustraße 19, in Biberach statt. Für die Teilnahme am Kurs gilt die 2G-Regel.

Information und Anmeldung:

Für weitere Informationen und Anmeldungen können sich interessierte Eltern an die Kursleiterinnen Ute Kuhlmann unter der Telefonnummer 07351 526435 oder an Theresa Huel-Bügler unter 07351 14463 wenden.

„Los... mach was“ –

Round Table sucht Projekte zur Vergabe von Spendengeldern

Im Rahmen der jährlichen Initiative „Los... mach was“ lobt

Round Table auch in diesem Jahr wieder Spendengelder für gemeinnützige und soziale Projekte aus. Der Biberacher Serviceclub unterstützt mit Spenden in Höhe von bis zu jeweils 5.000 EUR. Sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen oder Einrichtungen können sich bewerben. Die Biberacher Tabler setzen ihre erwirtschafteten Gelder stets für gemeinnützige Zwecke ein. In "normalen" Jahren stellt der

Glühwein- und Waffelverkauf auf dem Biberacher Christkindlesmarkt dabei die Haupteinnahmequelle dar. Angesichts der Corona-bedingten Absagen in den vergangenen beiden Jahren haben sich die Tabler anderen Initiativen gewidmet. Insbesondere der Verkauf eines eigens für Round Table Biberach kreierten Gins füllte hierbei die Kasse. Der "Beaver's Crown" ist im Biberacher Einzelhandel oder unter www.beaverscrown.de erhältlich. Einzelpersonen, Gruppen oder Einrichtungen aus dem Landkreis Biberach können sich für die Aktion „Los... mach was“ bewerben. Weder das Alter der Antragsteller noch deren gesellschaftliche Stellung spielen dabei eine Rolle. Vielmehr stehen das Projekt und die damit verfolgte Zielsetzung im Vordergrund. Unterstützt werden Initiativen mit sozialem, kulturellem oder ökologischem Hintergrund, welche den Menschen im Landkreis Biberach zu Gute kommen. Eine Bewerbung für die „Los... mach was“-Spendengelder enthält eine kurze Beschreibung des Projekts sowie eine Aufstellung der hierfür benötigten Mittel. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2022.

Unter den eingereichten Bewerbungen wählen die Mitglieder von Round Table in Abstimmung mit Oberbürgermeister Norbert Zeidler und der Sozialdezernentin des Landkreises Biberach, Petra Alger die förderungswürdigen Projekte aus.

Round Table freut sich auf zahlreiche Bewerbungen,

- per Post an Paul Lahode, Prinz-Eugen-weg 22 in 88400 Biberach oder
 - per E-Mail an paul.lahode@75-de.roundtable.world
- Weitere Informationen unter www.rt75-biberach.de

Auf Wunsch vieler Eltern:

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) ändert Uhrzeiten

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) hat den regelmäßigen Impftermin für Kinder im Alter zwischen fünf und elf Jahren im Impfstützpunkt in der Stadthalle Biberach angepasst. Damit reagiert das DRK auf den Wunsch vieler Eltern, einen späteren Termin anzubieten. Das Impfangebot startet ab sofort immer donnerstags um 16 Uhr im Impfstützpunkt Biberach. Bis 19 Uhr können Eltern mit ihren fünf- bis elfjährigen Mädchen und Jungen in die Stadthalle kommen, um sie gegen das Coronavirus impfen zu lassen.

Weitere Termine speziell für die Altersgruppe der fünf- bis elfjährigen Kinder finden am Samstag, 12. Februar von 10 bis 13 Uhr im Stützpunkt Riedlingen, am Freitag, 18. Februar von 14 bis 17 Uhr im Stützpunkt Erolzheim und am Samstag, 19. Februar von 14 bis 17 Uhr im Stützpunkt Laupheim statt.

Alle Impfangebote des mobilen Impfteams werden laufend auf der Homepage des Landkreises Biberach unter Impfangebote (biberach.de) aktualisiert.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württ.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen.

Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist. Termin:

- 09. März 2022: Blickpunkt-Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust
Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr. Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an.

Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz. Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie: 00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707#

Musikkapelle Tiefenbach

60. Geburtstagsständchen

Gertrud Strohm.

Am vergangenen Mittwoch, 02.02.22 durfte die Musikkapelle um 20 Uhr Ihrem aktiven Ehrenmitglied Gertrud Strohm zu deren 60. Geburtstag gratulieren. Und zwar in Form eines Überraschungsständchen, welches von der Familie vorab organisiert wurde. Tatsächlich ohne

irgendwas zu ahnen kam die Jubilarin mit ihrer Familie am Abend vom Geburtstags-Festschmaus (Griechisch) nach Hause und wurde vor dem Haus von ihren Musikkameraden/innen mit dem Musikstück „Zum Geburtstag“ überrascht. Nach



den Stücken „Bozener Bergsteigermarsch“, „Schwabenland“ und „Wir Musikanten“ überreichte Dirigent Wolfgang Marquart Trude den Dirigentenstab. Unter ihrer Stabführung erklang der „Böhmische Traum“.

Vorstand und Schwiegersohn Matti Sander hielt eine kleine Ansprache und fasste die beeindruckenden und umfassenden Meilensteine der Jubilarin kurz zusammen. Gertrud hat 1970 ihre musikalische Laufbahn in der Jugendkapelle Tiefenbach begonnen, 3 Jahre später wechselte sie zur Stammkapelle. Seit 1994 ist sie im Ausschuss als Instrumentenwartin tätig, zusätzlich seit 1994 als Häßwartin welches sie 2010 durch das Amt der Jugendleiterin eingetauscht hat.

2020 erhielt sie die Ehrennadel in Gold mit Diamant und Ehrenbrief für sagenhafte 50 Jahre aktive Tätigkeit.

In ihren bisher 52 Jahren als aktive Musikantin kann Gertrud vor allem durch ihre tatkräftige und offene, und humorvolle Art glänzen. Für ihren umfangreichen Einsatz im Verein wurde sie 2020 zum Ehrenmitglied der Musikkapelle Tiefenbach ernannt.

Neben den ganzen Vereinsämtern ist sie seit 1992 als Ausbilderin für die Querflöten tätig, ab 1996 nahm sie sich zusätzlich der wichtigen Aufgabe als Leitung der Blockflötengruppe an. Durch ihre offene, warmherzige und sympathische Art schafft sie es immer wieder die Kinder und Jugendlichen musikalisch zu motivieren und mitzureißen. Somit konnten auch schon viele von den nun aktiven Musikern bei ihr, ihre frühmusikalischen Fähigkeiten entdecken, ausprobieren und danach erlernen.

Mit einem Geschenk, das von Vorstand Matti Sander überreicht wurde bedankte sich die Musikkapelle bei Ihrer „Trude“ für die vielen Jahre die sie immer treu und engagiert zum Verein stand und hofft darauf dass sie noch viele Jahre dem Verein die Treue hält. Sichtlich gerührt bedankte sich die Jubilarin für die abendliche Überraschung, sie werde, wenn Corona-mäßig wieder mehr erlaubt sei, sich definitiv für das musikalische Stelldichein revanchieren. Doch auch schon heute konnte sie zum Stehempfang mit Buffet einladen, welches ja von ihrer Familie im Voraus heimlich organisiert wurde.



Fotos: Privat

NZ Feuerhexen Bad Buchau e.V.

Narrenbaumstellen 2.0



Auch in diesem Jahr wurde der Narrenbaum leider NICHT wie in gewohnter Weise mit Hexerweckung, Musik und Tanz auf dem Dorfplatz in Tiefenbach gestellt. Hoffte noch jeder im vergangenen Jahr, dass wenigsten wieder „a bissle Fasnet“ in gewohnter Form möglich ist. Aber auch in diesem Jahr musste sich NZ Feuerhexen wieder eine Alternative überlegen, welche auch schnell gefunden war.

In Kooperation mit der Gemeinde Tiefenbach wurde einfach wieder der Christbaum der Gemeinde am Freitag, 21.01.22 zum Narrenbaum umgestaltet. Unter den aktuell gültigen Abstands- und Hygieneregeln fand in Zusammenarbeit mit Elisabeth und Georg Riedmüller, Georg Breichler, sowie Bürgermeister Helmut Müller das Umgestalten des Christbaums in einen Narrenbaum, statt.

Dann musste Zunftmeisterin Daniela Rehm zunächst die „Feuer-Hex“, die vergangenes Jahr wegen Corona von Bürgermeister Helmut Müller in die Katakomben des Rathauses verbannt wurde, aus dem Rathaus befreien. Nach der Befreiung wurde die Hexe dann am Narrenbaum 2.0 angebracht. Nun ragt zur 5. Jahreszeit die „Feuer-Hex“, wie es bei der Zunft üblich ist, oben am Narrenbaum in die Höhe. Auch im 2. Jahr

ohne „Fasnet in gewohnter Form“ lässt sich die NZ Feuerhexen nicht unterkriegen und versucht mit Aktionen wie dieser das Brauchtum zu pflegen und wenigstens „a bissle Fasnet“ aufleben zu lassen.

Die NZ Feuerhexen Bad Buchau e.V. bedankt sich bei der Gemeinde Tiefenbach für die erneute Überlassung des Christbaums, sowie bei den fleißigen Helfern für ihre Unterstützung.

Darauf ein dreifaches - „Feuer- Hexen“



Fotos: Privat

Kinderlandjugend Seekirch Neulingsabend



Wir, die KLJB Seekirch, freuen uns sehr, endlich wieder neue Mitglieder in die Kinderlandjugend einladen zu können. Bist du zwischen der 3. und 8. Klasse und hast Lust neue Dinge zu erleben und viele Leute kennenzulernen? Dann freuen wir uns sehr auf deine Anmeldung!

Eure KLJB Seekirch

Wann: am 4.03.2022

Wo: KLJB Seekirch

Uhrzeit: 18:30 - 20:00 Uhr

Anmeldung bis zum 25.02.2022

bei Ronja Aßfalg: 01625364196



Anzeigen

Der Gemeindeverwaltungsverband
Bad Buchau sucht zum nächstmög-
lichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter
für die neu geschaffene Stelle:



Digitalisierung und Prozessmanagement (m/w/d)

(unbefristet, in Vollzeit)
bis A 11 bzw. bis EG 10

Genauere Informationen zum GVV Bad Buchau sowie die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: www.gvvbadbuchau.de/gvv-aktuell/stellenausschreibung.

Sie haben Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre
Bewerbung bis spätestens **27.02.2022**
per E-Mail an
bewerbung@bad-buchau.de

Ansprechpartner für Rückfragen:
Frau Savita Christ Tel. 07582 / 808-35

Gemeindeverwaltungsverband Bad Buchau,
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau.
www.gvvbadbuchau.de



Gemeinde Attenweiler Landkreis Biberach

Die Gemeinde Attenweiler
(1 970 Einwohner)

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Hauptamtsleiter/-in (m/w/d) zu 70 - 100 %

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Personalangelegenheiten
- Geschäftsstelle Gemeinderat
- Bauordnungsrecht
- Ordnungsverwaltung
- EDV-Administration
- Statistik und Wahlen
- Standesamt
- Innerdienstliche Stellvertretung des Bürgermeisters



Eine Änderung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Für diese vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit suchen wir eine/-n engagierte/n und leistungsbereite/-n Bewerber/-in mit einem Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirt/-in (FH) bzw. Bachelor of Arts (Public Management) oder einer gleichwertigen Qualifizierung.

Die Anstellung erfolgt unbefristet. Bei entsprechender Qualifikation bieten wir eine leistungsgerechte Bezahlung bis zur Besoldungsgruppe A13 bzw. Entgeltgruppe 12 TVöD.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe des möglichen Beschäftigungsumfangs bis spätestens **20. März 2022** an die Gemeinde Attenweiler, Bachstraße 7, 88448 Attenweiler, oder an: rathaus@attenweiler.de. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Grootherder, unter Tel. 07357/9209-12 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Gemeinde Alleshausen Landkreis Biberach

Die Gemeinde Alleshausen sucht zum nächstmöglichen
Zeitpunkt motivierte

Reinigungskräfte (m/w/d) auf Minijob-Basis

für unsere Federsee-Grundschule in Alleshausen.

Die vollständige Stellenausschreibung entnehmen Sie bitte
unserer Homepage: www.alleshausen.de